



## AUSSCHREIBUNG

### PREISE FÜR EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT VON STUDIERENDEN DER LEUPHANA UNIVERSITÄT LÜNEBURG

#### **Wissen schafft Verantwortung - Preise für ehrenamtliches Engagement von Studierenden der Leuphana Universität Lüneburg**

In diesem Jahr werden anlässlich des dies academicus erstmals zwei Preise für ehrenamtliches Engagement von Studierenden auf Initiative des Präsidiums verliehen. In der Kategorie „Service Learning“, werden Leistungen von Studierenden gewürdigt, die als Einzelpersonen oder im Rahmen einer Gruppenarbeit aus Lehrveranstaltungen heraus Projekte entwickelt haben, die studentisches Engagement im zivilgesellschaftlichen Leben mit akademischem Lernen verbinden. Die gemeinnützige Verantwortung in Stadt, Kommune oder Region, im In- oder Ausland muss sich in einer konkreten praktischen Initiative abbilden oder bereits als Praxisprojekt abgeschlossen sein. In der zweiten Kategorie „Ehrenamtliches Engagement – innerhalb oder außerhalb der Universität“ wird die ehrenamtliche Tätigkeit von Studierenden ausgezeichnet, die als Einzelpersonen oder Gruppe in Initiativen oder Projekten arbeiten bzw. diese mit initiiert haben und dem Gedanken der Gemeinnützigkeit verpflichtet sind. Hierbei kann es sich um Tätigkeiten im In- und Ausland handeln sowie um ehrenamtliches Engagement innerhalb oder außerhalb der Universität.

#### **Hintergrund**

Bürgerschaftliches Engagement im Rahmen von zukunftsfähiger Universitätsentwicklung nimmt auch in der deutschen Hochschullandschaft einen immer höheren Stellenwert ein. Im März 2009 hat sich das Hochschulnetzwerk „Bildung durch Verantwortung“ mit dem Ziel gegründet, das bürgerschaftliche Engagement ihrer Mitglieder zu fördern. Neben anderen deutschen Universitäten gehört auch die Leuphana Universität Lüneburg dem Netzwerk an.

Studierende, die sich im Rahmen von Seminaren beispielsweise für eine nachhaltige Entwicklung an ihrer Hochschule und in ihrer Kommune einsetzen, sind in Deutschland erst langsam im Kommen. „Service Learning“ heißt diese in den USA schon weit verbreitete Methode. Wesentlicher Bestandteil des Konzeptes ist dabei, eine Brücke zwischen Theorie und Praxis, zwischen Universität und einer Region im In- oder Ausland zu bauen. Akademisches Lernen soll so mit reflektiertem Engagement im zivilgesellschaftlichen Leben in Einklang gebracht werden.

Darüber hinaus ist es der Leuphana Universität Lüneburg auch wichtig, das bürgerschaftliche Engagement von Studierenden außerhalb von Lehrveranstaltungen zu fördern und zu würdigen. Aus diesem Grund wird in diesem Jahr erstmals auch die ehrenamtliche Arbeit in Initiativen, Projekten oder Aktionsgruppen außerhalb von Lehrveranstaltungen ausgezeichnet.



## **Bewerbungsvoraussetzungen Kategorie „Service Learning“**

Die Bewerbungsbedingungen im Einzelnen:

- Bewerberinnen und Bewerber müssen an der Leuphana Universität Lüneburg immatrikuliert sein
- das Projekt, das aus einer Lehrveranstaltung heraus und/oder mit einem wissenschaftlichen Bezug entwickelt wurde, muss dem Gedanken der Gemeinnützigkeit verpflichtet sein
- im Projekt muss die Universität mit einer gemeinnützigen Organisation, einem Sozialträger oder der Stadt kooperieren. Sollte die Universität noch nicht offiziell beteiligt sein, muss das Projekt von einer Fakultät der Universität ausgehen oder betreut werden
- das Projekt muss für eine Mindestdauer von sechs Monaten, vorzugsweise über einen noch längeren Zeitraum angelegt sein und dem Nachhaltigkeitsgedanken Rechnung tragen

Studierende können sich unter Angabe von zwei Referenzen, davon ein/e Dozierende/r bzw. Projektbetreuung, selbst bewerben.

Alternativ können Studierende von Dozierenden vorgeschlagen werden, die in der einzureichenden Projektbeschreibung eine Empfehlung für den/die Kandidaten/Kandidatin abgeben. Einzureichen ist ein CV des Bewerbers/der Bewerberin sowie eine Projektbeschreibung (max. drei DIN A 4 Seiten), aus der die Motivation für das bürgerschaftliche Engagement, die Ziele, Beteiligte, die Zeitplanung, der Aufwand und ggf. die Finanzierung des Projektes, bzw. der Tätigkeit hervorgehen (falls diese für das freiwillige Engagement relevant ist). Die Projektbeschreibungen sollen darstellen, inwiefern Aspekte der Gemeinnützigkeit, Nachhaltigkeit, Interkulturalität, Gender & Diversity sowie des Wissenstransfers von der Theorie in die Praxis abgebildet werden.

## **Bewerbungsvoraussetzungen Kategorie „Ehrenamtliches Engagement – innerhalb oder außerhalb der Universität“**

Die Bewerbungsbedingungen im Einzelnen:

- Bewerberinnen und Bewerber müssen an der Leuphana Universität Lüneburg immatrikuliert sein
- das bürgerschaftliche Engagement der Bewerberinnen und Bewerber kann sich auf das Ehrenamt innerhalb von Initiativen der Universität beziehen, aber auch auf ein Projekt außerhalb des universitären Rahmens
- das ehrenamtliche Engagement sollte beispielsweise in einem der folgenden gesellschaftlichen Bereiche stattfinden:  
Engagement an der Universität/universitären Gremien, Kinder- und Jugendbetreuung, Kultur, Gesundheit, Soziales, Umwelt, Seniorenbetreuung, Sport und Freizeit, Unterstützung von ehrenamtlichen Projekten im Ausland
- das Projekt, an dem die Gruppe Studierender, oder ein/e einzelne/r Bewerber/in arbeitet, muss dem Gedanken der Gemeinnützigkeit verpflichtet sein
- das Projekt muss für eine Mindestdauer von sechs Monaten, vorzugsweise über einen noch längeren Zeitraum angelegt sein



Studierende können sich für diesen Preis nicht selbst bewerben. Sie können von anderen Studierenden, einem Dozenten oder einer Person außerhalb der Universität vorgeschlagen werden, die ebenfalls an dem Projekt des/ der Engagierten beteiligt ist. Einzureichen ist ein CV des Bewerbers/ der Bewerberin sowie eine Projektbeschreibung (max. drei DIN A 4 Seiten), aus der die Motivation für das bürgerschaftliche Engagement, die Ziele, Beteiligte, die Zeitplanung, der Aufwand und ggf. die Finanzierung des Projektes, bzw. der Tätigkeit hervorgehen (falls diese für das freiwillige Engagement relevant ist). Die Projektbeschreibungen sollen darstellen, inwiefern Aspekte der Gemeinnützigkeit, Nachhaltigkeit, Interkulturalität und Gender & Diversity berücksichtigt werden.

### *Bewerbungsfristen*

Vorschläge werden im bis zum **28. Mai 2010** entgegen genommen. Bewerbungen sind per Post oder Email einzureichen bei:

Katharina Fegebank  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Präsidium  
Scharnhorststraße 1  
21335 Lüneburg  
Katharina.fegebank@leuphana.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Fegebank unter 04131.677-1036 zur Verfügung.

Eine Jury wird aus allen eingegangenen Vorschlägen jeweils die ersten drei Plätze auswählen. Die Preise werden im Rahmen des dies academicus am 30. Juni 2010 ab 18 Uhr verliehen. Die drei Erstplatzierten erhalten jeweils einen Geldpreis sowie eine Urkunde.